

06. August 06.30 Uhr

Abfahrt von Herzogenburg nach Würzburg



Der Dom zu Würzburg . / Wegen Umbau und Renovierungsarbeiten bleibt der Dom bis zur Adventszeit 2012 geschlossen für Führungen und Besichtigungen. Fulda werden wir gegen 17.00 Uhr erreichen und wie bei unserem letzten Törn im Parkhotel in der Goethestrasse ein gemeinsames Abendessen einnehmen und hier nächtigen.



07. August 07.00 Uhr über B27 zum Point Alpha zur Besichtigung



**11.00 Uhr Weiterfahrt über Kassel-Hannover- Hamburg nach Lübeck.
Unsere Fahrt geht über die A 7 weiter über Kassel-Hamburg erreichen wir Lübeck.
Nach unserer Ankunft gegen 15.00 Uhr beziehen wir unsere Zimmer im Baltic-Hotel in Lübeck und werden die Stadt besichtigen. Besonders zu empfehlen ist die Altstadt entlang der Trave. Wir besuchen das bekannte Holsten -Tor. In den Jahren 1464- 78 wurde das Holstentor von Stadtbaumeister Hinrich Helmstede nach niederländischen Vorbildern gebaut.**



Baltic-Hotel Lübeck



Holsten-Tor

08. August

Am Morgen 08.00 Uhr fahren wir dann weiter nach Travemünde-Privall um dort die Viermastbark „PASSAT“ zu besichtigen.



Die Viermastbark PASSAT am Privallhafen Travemünde

Um 11.00 Uhr verlassen wir Travemünde wieder und erreichen gegen 12.15 Uhr die Hansestadt Wismar und werden hier in der Welterbestadt der UINESCO 2-3 Std. verbringen. Mittagessen im Reuterhaus am Markt bevor wir die letzte Etappe des Tages ... Stralsund gegen 17.00 Uhr erreichen.

Die Pension „Hafenblick“ in Stralsund wird unser Domizil für drei Tage sein.



09. August 10.00 Uhr Besuch der GORCH FOCK I. Dauer ca. 1 Stunde –

Warum ist die GORCH FOCK I in Stralsund?

Stralsund war der letzte Liegeplatz der GORCH FOCK bis 1945. Der Oberbürgermeister der Hansestadt, Harald Lastovka, und der Schifffahrtsjournalist Dr. Peer Schmidt-Walter haben sich sehr dafür eingesetzt, daß die GORCH FOCK I wieder in ihrem "alten Heimathafen" festmacht.

Wer ist der Eigentümer der Gorch Fock?

Der gemeinnützige Verein Tall-Ship Friends e.V. hat das Schiff 2003 vom ukrainischen Bildungsministerium gekauft. Vertreten wird der Verein, der seinen Sitz nach Stralsund verlegt hat, durch den BGB-Vorstand Wulf Marquard.

Die Gorch Fock I ist unter der Nummer 3675 im Deutschen Seeschiffsregister eingetragen. Möglich wurde der Kauf durch Spenden und Darlehen von Mitgliedern des Vereins Tall-Ship Friends Deutschland e.V. die Reparatur an der Volkswerft durch eine generöse Spende der Firma DAMP (Klinikum am Sund).

Wie ist die Gorch Fock I nach Stralsund gekommen?

Im Oktober 2003 wurde die Gorch Fock I in Wilhelmshaven in einem Dockschiff verladen, weil stark reparaturbedürftig. Die Transportkosten (100.000 €) hat der Verein Tall-Ship Friends Deutschland e.V. getragen.

Wird die Gorch Fock in Stralsund bleiben?

Im Seeschiffsregister ist die Gorch Fock I mit Heimathafen "Stralsund" eingetragen. Langfristige Verträge binden das Schiff an Stralsund. Es besteht für den Schiffseigner keine Veranlassung den Hafen zu wechseln.

Stadtbesichtigung und Besuch des Ozeaneum



Das Ozeaneum in Stralsund

Der Weg durch die Aquarien des Ozeaneums führt auf eine Reise vom Stralsunder Hafenbecken über die Nordsee bis zum Nordpolarmeer. 5 x 10 Meter misst die Panoramascheibe im großen Becken. Sie wiegt 22 Tonnen und ist mehr als 30 Zentimeter dick.

Um 18.00 treffen wir uns mit Kameraden der MK Stralsund in der Hafenschänke „Klabautermann“



Gorch Fock I.

10. August 08.00 Uhr

Fahrt zur Hanse-Sail nach Rostock-Warnemünde

(geändert infolge führungstechnischer Veränderungen an der Marine-Technikschule Parow)

08.00 Uhr Abfahrt von der Pension Hafenblick Stralsund 122 km nach Rostock.
Besichtigung Hanse-Sail .



19.00 Uhr Rückfahrt nach Stralsund.



Der Fährhafen in Saßnitz

11. August 09.00 Uhr Fahrt nach Sassnitz /Rügen / Brit. U-Boot

Mitfahrer ab Stralsund: Olli und Uschi

Vom Hauptmittelgang führen zwei Zugänge zu mehreren autarken Einzelbunkern. Bei einer Gesamtfläche von 2 000 m² besaßen sie zum Hauptgang Luftschleusen. Einige Bunker waren mit Schlafplätzen auf einer Zwischenetage und einem Notausstieg ausgestattet. Im Rahmen von Flottenmanövern traten mehrmals im Jahr 50 bis 70 Soldaten ihren Dienst im Bunker an. Zur Standardbelegschaft gehörten 4 Mann. Am Tag der Deutschen Wiedervereinigung, am 3. Okt. 1990 stillgelegt. Heute sehen Sie in den informativen Führungen im NVA-Bunker eine interessante Ausstellung zur "Geschichte der 6. Flottille/Bug und der Volksmarine der DDR", damalige Bunkereinrichtungsgegenstände und eine Fotoserie über die Volksmarine.



Der Bunker von Kap Arkona

Die exzellente Lage Kap Arkonas wurde zu militärischen Zwecken genutzt. So finden Sie neben den beiden Leuchttürmen gleich zwei Militärbunker. Der Arkona-Bunker stammt aus den Zeiten der Wehrmacht und beherbergte zu DDR-Zeiten die 6. Grenzbrigade Küste. Heute ist in diesem Bunker eine Kunstgalerie zu sehen.

Der größere Bunker, heute auch als NVA-Bunker bezeichnet, wurde 1979 bis 1986 gebaut und diente der Volksmarine und der Vereinigten Ostseeflotte (VOF) als Gefechtsstand.



Rückfahrt nach Stralsund um 19.00 Uhr

12. August 08.00 Uhr Fahrt von Stralsund nach Berlin-Treptow

Ich schlage vor : Auf der Fahrt von Stralsund nach Berlin könnten wir direkt den Hafen Treptow anfahren . Um 15.00 Uhr legt das Schiff dort ab über Köpenik-Altstadt – Friedrichshagen – Müggelsee und zurück . Siehe Fahrplan !

Von Treptow Hafen sind es 11 km zum Hotel in der Grünauer Strasse 1.

Dann sind wir gegen 19.00 Uhr im Penta-Hotel . Die Hotelreception wird über unsere Ankunftszeit von mir informiert.

S2 SPREEFAHRT ZUM MÜGGELSEE



AB HAFEN TREPTOW

Im Hafen Treptow legen Sie ab zu einer Schiffsreise in Richtung Köpenicker Altstadt mit Schloss und Rathaus. Weiter geht es zum Großen Müggelsee mit Blick zum Müggelturm und zurück.

HAFEN TREPTOW	10.00	11.00	13.30	15.00
KÖPENICK/ALTSTADT	11.00	12.00	14.30	16.00
AN RÜBEZAHL	11.35	12.35	15.05	16.35
AB RÜBEZAHL	11.40	12.40	15.10	16.40
FRIEDRICHSHAGEN	11.50	12.50	15.20	16.50
KÖPENICK/ALTSTADT	12.15	13.15	15.45	17.15
HAFEN TREPTOW	13.15	14.15	16.45	18.15
	B	A	B	A

A - 06.04. - 22.04.2012 und 06.10. - 14.10.2012, Sa/So/feiertags

28.04. - 03.10.2012, täglich

B - 06.04. - 22.04.2012, Sa/So/feiertags

28.04. - 03.10.2012, täglich

ab 17.09.2012, Fahrt um 10.00 Uhr für NUR Gruppen auf Vorbuchung

Fahrpreise: Einfach 10,50 € / Hin+Rück 14,50 €

Rückkehr nach Treptow 18.15 Uhr und anschließende Fahrt (11 km) nach Köpenik.
Zimmerbezug im Penta-Hotel Grünauer Strasse 1 in Berlin-Köpenik



13. August 10.00 Uhr Fahrt zum Prager Platz Berlin-Mitte zum Reichstagsgebäude

**11.00 Uhr : Besuch beim Deutschen Bundestag mit Führung
gemäß Absprache mit Dr. Peter Tauber MdB**

13.00 Uhr : Brandenburger Tor



15.00 Uhr : Fahrt nach Radebeul

18.00 Uhr Ankunft Hotel Alexander Radebeul

14. August 08.30 Uhr Abfahrt nach Herzogenburg